

Autoimmunität – Immundefekte

Sjögren-Syndrom in der Praxis
zunächst serologisch abklären *Rheumatol Int* 3

Schwangere mit LE oder rA müssen besonders
gut überwacht werden *Arthritis Rheum* 3

Immunologische Reaktionen:
Sepsis nach Trauma verstehen *J Intensive Care Med* 4

Gegen **Clostridien** notfalls ivIG *Age Ageing* 4

Die Krankheitsaktivität, nicht die Therapie
erhöht das **Lymphomrisiko** bei rA *Arthritis Rheum* 4

Die **primäre Immunschwäche** erkennen *Clin Vaccine Immunol* 6

Immundefekte bei Kindern:
Viele sind psychosozial auffällig *Ann Allergy Asthma Immunol* 6

State of the Art:
Bei Retroperitonealfibrose Steroide! *Lancet* 8

Impfungen

Die **Hepatitis A** lauert auch im Luxushotel *Clin Infect Dis* 9

Alle **Kinder** gegen Hepatitis A impfen? *BMJ* 9

Fragen und Antworten zum Impfen
bei **Masernausbuch** *Epidemiol Bull* 9

Risikogruppen wenig
gegen **Influenza** geschützt *Dtsch Med Wochenschr* 10

Grippeimpfung: Ehe und Trauerfälle
beeinflussen den **Impferfolg** *Brain Behav Immun* 10

Erwachsene gefährdet: zwei Todesfälle
durch **Windpocken** *Epidemiol Bull* 10

In Costa Rica angesteckt: **Impfpoliomyelitis**
durch Kontakt mit oral geimpftem Kind *MMWR* 12

Keuchhustenausbruch: Erwachsene
ohne Boosterimpfung unzureichend geschützt *Arch Intern Med* 12

Versehentliche **Röteln-Impfung** Schwangerer:
Wie groß ist das Risiko? *Vaccine* 12

Experten-Meinung

Glück im Unglück beim **Zytokin-Sturm?** *N Engl J Med* 13

Allergien

Jugendliche ignorieren
Nahrungsmittel-Allergie *J Allergy Clin Immunol* 14

Allergie-Prävention:
Sind **gekochte Lebensmittel** sicherer? *J Allergy Clin Immunol* 14

Bauernkinder und Anthroposophen
bekommen seltener Allergien *Allergy* 14

Atopie-Prävention: Wann feste Nahrung
bei Säuglingen? *Pediatrics* 15

Bei Kuhmilch-Allergie kann es auch
zu **Rachitis** kommen *Ann Allergy Asthma Immunol* 15

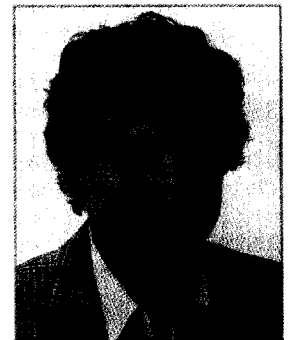
Alveolitis-Risiko: **Luftbefeuchter**
versprühen auch Keime *Dtsch Med Wochenschr* 15

@ **SITE-SEEING IMPFEN** im Internet 3

IMPRESSUM 14

Dem Superpollen Paroli bieten

In der immunologischen Forschung ist „Ragweed-Antigen“ seit Jahrzehnten ein wichtiges Immunstimulans. Niemand fühlte sich bemüßigt, einen deutschen Namen dafür zu finden. Seit aber der Produzent des Antigens, aus Amerika kommend, unsere Fluren erobert, ist die Pflanze in aller Munde – als Traubenkraut, beifußblättrige Ambrosie etc. (botanisch: *Ambrosia artemisiifolia*). Ihr aggressiver Pollen droht das Heuschnupfen-Problem auch bei uns zu verschärfen.



Aus ihrem Ursprungsland kommt jetzt allerdings auch ein Gegenmittel, mit dem man hyposensibilisieren kann (Peter S. Creticos et al., *NEJM* 355, 2006, 1445-1455). Es handelt sich um ein modernes Biotech-Produkt, in dem ein potentes Traubenkraut-Pollen-Antigen (Amb a 1) mit einer immunstimulierenden Oligo-DNA (mit einem CpG-Motiv) kombiniert ist. Die DNA-Sequenz bindet an den Toll-like-Rezeptor 9 dendritischer Zellen, und diese Interaktion bewirkt eine Hemmung von Immunreaktionen, die durch Typ-2-Helferzellen (Th2) vermittelt werden.

In einer kleinen plazebokontrollierten Studie zeigten die Autoren, dass sechs Injektionen des Konjugats (weniger als bei der konventionellen Hyposensibilisierung) die Heuschnupfen-Symptome und die Lebensqualität in zwei nachfolgenden Ragweed-Saisonen signifikant besserten. – Das Prinzip könnte Schule machen.

Dr. med. Wilfried Ehnert

WAS BEDEUTEN DIE SYMBOLE?

- A** Anwendungsbeobachtung
- C** Fall-Kontroll-Studie
- F** Fallbericht
- K** Kohortenstudie
- M** Metaanalyse
- R** Randomisiert-kontrollierte Studie
- S** Sonstige Studienarten
- U** Übersicht